

CMS[®]

ABE: 46759

Design:

C 4

Radnummer:

C4 757 35 62S

Daten:

7.5x17" ET35 LK5/112/66.6

CMS 448/18



CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Verbraucherinformation:

1. Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen CMS-Leichtmetallräder. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Bitte lesen und beachten Sie daher nachstehende Informationen.
2. Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das gleichzeitig eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), oder ein TÜV-Teilegutachten, nach StVZO § 19/3, beinhaltet. Bei TÜV-Teilegutachten ist nach der Umrüstung für Ihr Fahrzeug umgehend eine Änderungsabnahme, durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen, erforderlich. Ggf. kann dies auch bei einer ABE der Fall sein. Bitte überprüfen Sie dies in der ABE. Eine ABE muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.
3. Aluminiumräder bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Bitte benutzen Sie dazu ausschließlich warme Seifenlauge, oder handelsübliche PKW-Pflegemittel. Verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel, aggressive Reinigungs-, bzw. Lösungsmittel, oder gar ätzende Chemikalien, dadurch würde jeglicher Gewährleistungsanspruch entfallen. Bremsstaub soll in kurzen Abständen entfernt werden, da eingebrannter Bremsstaub schwer zu entfernen ist und ggf. zu Korrosion führen kann.
Räder mit polierten Oberflächen sind produktionsbedingt empfindlicher, Sie sind im polierten Bereich lediglich mit einer Klarlackschicht versehen, und deshalb aufwändiger zu pflegen. Bessern Sie im Fahrbetrieb entstandene Lackschäden, z. B. durch Steinschlag verursacht, immer sofort aus, um drohende Korrosion zu verhindern.
4. Jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt nach Beschädigungen durch Bordsteinberührungen, durch Überfahren von Hindernissen, und durch unsachgemäßen Gebrauch.
Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass evtl. Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage, fehlende oder falsche Pflege, sowie unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstehen, von uns oder unseren Fachhändlern nicht anerkannt werden.

Montageanleitung:

1. Bitte überprüfen Sie die Räder und deren Verpackung sofort bei Erhalt auf sichtbare Mängel. Evtl. Beschädigungen müssen beim Fahrer des Transportunternehmens direkt vermerkt und von ihm quittiert werden. Verdeckte Schäden sind dem Transportunternehmen innerhalb einer Frist von 7 Tagen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Beanstandung, oder Ersatz, wegen Transportschadens, nicht mehr möglich. Räder mit zuvor sichtbaren Mängeln, können nach einer Montage nicht mehr zur Reklamation eingereicht werden.
2. Vor der Montage muss geprüft werden, ob die gelieferten Räder für das vorgesehene Fahrzeug passen und zugelassen sind. Hierzu vergleichen Sie bitte die Kennzeichnungen der Räder, sowie die mitgelieferten, vollzähligen Befestigungs- und ggf. Zubehörteile, mit den Angaben im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE. Bereits montierte Räder, bei denen Sie nachträglich feststellen, dass sie nicht passen, oder nicht zugelassen sind, können wir nicht zurücknehmen.
3. Beachten Sie, dass es Ausnahmen bei der Reifenmontage von der Vorderseite eines Rades geben kann.
4. Für alle CMS Räder sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden, falls im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE, nichts Gegenteiliges genannt ist.
5. Einigen CMS-Rädern sind Metall-, oder farbige Kunststoff-Zentrierringe beigelegt. Sie dienen zur Radaufnahme und Mittenzentrierung der Räder am Fahrzeug. Diese Ringe sind jeweils in die Mittenbohrung der Räder, von der Rückseite, zu klipsen.
6. Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen am Fahrzeug, müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.
7. Radschrauben oder Radmuttern dürfen nicht geölt oder gefettet werden.
8. Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Radschrauben bzw. Radmuttern laut ABE, bzw. TÜV-Gutachten.
9. Nach der Montage von CMS - Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen Sie es, falls erforderlich.
10. Legen Sie bitte einen Satz Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad, falls vorhanden. Dieses kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.

Gewährleistung

1. Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Freude mit Ihren CMS Leichtmetallrädern!



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Sonderräder für Pkw 7,5 J x 17 H2

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type
of the following approval object

special wheels for passenger cars 7,5 J x 17 H2

Nummer der Genehmigung: **46759**
Approval No.

Erweiterung Nr.: **10**
Extension No.:

1. Genehmigungsinhaber:
Holder of the approval:
CMS Automotive Trading GmbH
DE - 68789 St. Leon-Rot
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
If applicable, name and address of representative:
entfällt
not applicable
3. Typbezeichnung:
Type:
C4 757



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der Genehmigung: **46759**
Approval No.

Erweiterung Nr.: **10**
Extension No.:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer`s trademark
- Felgenreöße**
Size of the wheel
- Typ und die Ausführung**
Type and version
- Herstelldatum (Monat und Jahr)**
Date of manufacture (month and year)
- Genehmigungszeichen**
Approval identification
- Einpresstiefe**
Inset/outset
5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
an der Innen- bzw. Außenseite des Rades
on the inside/outside of the wheel
6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH
AT-1230 Wien
7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
17.10.2017
8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
366-0312-06-WIRD/N11



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Nummer der Genehmigung: **46759**
Approval No.

Erweiterung Nr.: **10**
Extension No.:

9. Verwendungsbereich:
Range of application:
Das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ darf nur zur Verwendung gemäß:
The use of the approval object „special wheels for passenger cars“ is restricted to the application listed:

Anlage/n zum Prüfbericht
Annex/es of the test report
1 - 18

unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.
The offer for sale is only allowed on the listed vehicles under the specified conditions.

10. Bemerkungen:
Remarks:
Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.
The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required for the wheel/tire combinations listed in this ABE.

Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.
The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.

Die Anforderungen des Artikels 31, Absätze 5, 6, 8, 9 und 12 der Richtlinie 2007/46/EG - Verkauf und Inbetriebnahme von Teilen oder Ausrüstungen, von denen ein erhebliches Risiko für das einwandfreie Funktionieren wesentlicher Systeme ausgehen kann - sind sinngemäß erfüllt.
The requirements of Article 31, paragraphs 5, 6, 8, 9 and 12 of directive 2007/46/EC - Sale and entry into service of parts or equipment which are capable of posing a significant risk to the correct functioning of essential systems - are met.

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:
Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:
siehe Prüfbericht
see test report
12. Die Genehmigung wird **erweitert**
Approval **extended**



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

4

Nummer der Genehmigung: **46759**
Approval No.

Erweiterung Nr.: **10**
Extension No.:

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):
Reason(s) for the extension (if applicable):
Erweiterung des Verwendungsbereiches
Extension of application range

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**
Place:

15. Datum: **29.11.2017**
Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:


Stephan Marxsen



17. Beigefügt ist eine Liste der Genehmigungsunterlagen, die bei der zuständigen Genehmigungsbehörde hinterlegt sind und von denen eine Kopie auf Anfrage erhältlich ist.

Annexed is a list of documents making up the approval file, deposited with the competent authority which granted approval, a copy can be obtained on request.

- Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen
Index to the information package
- Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal
- Beschreibungsunterlagen
Information package



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **46759**
Approval No.

Erweiterung Nr.: **10**
Extension No.:

Ausgabedatum: **17.09.2013**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: **29.11.2017**
last date of amendment:

1. Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal
2. Beschreibungsbogen Nr.: Datum:
Information document No.: Date
C4 757 27.07.2006
C4 757 03.07.2017
3. Prüfbericht(e) Nr.: Datum:
Test report(s) No.: Date
366-0312-06-MURD 06.09.2006
366-0312-06-MURD/N1 20.07.2007
366-0312-06-MURD/N2 27.09.2007
366-0312-06-MURD/N3 13.05.2009
366-0312-06-WIRD/N5 23.08.2010
366-0312-06-WIRD/N6 06.04.2011
366-0312-06-WIRD/N7 13.09.2012
366-0312-06-WIRD/N8 04.09.2013
366-0312-06-WIRD/N9 26.09.2014
366-0312-06-WIRD/N10 05.10.2016
366-0312-06-WIRD/N11 17.10.2017
4. Beschreibung der Änderungen:
Description of the changes
Erweiterung des Verwendungsbereiches
Extension of application range



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **46759*10**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 46759

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Approval No.: **46759*10**

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**

GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG EINES NACHTRAGS ZUR ABE 46759

366-0312-06-WIRD/N11

Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH 400535

68789 St. Leon-Rot

Art: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2

Typ: C4 757

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

0. Hinweise

Die LM-Sonderräder können auch mit 7,5 J X 17 H2 gekennzeichnet sein.

Die Verwendungsbereiche wurden teilweise aktualisiert.

Es kommt eine neue Fertigungsstätte mit Kennzeichnung ZL hinzu.

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mitten- och (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll- umf. (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
C4 757 45 56CMS	C4 757 CMS448/15	ohne	108/5	63,4	45	665	2288	05/12
C4 757 45 56CMS	C4 757 CMS448/15	ohne	108/5	63,4	45	675	2251	05/12
C4 757 45 56CMS	C4 757 CMS448/15	ohne	108/5	63,4	45	720	2105	05/12
C4 757 45 56JF	C4 757 CMS448/15JF	ohne	108/5	63,4	45	665	2288	06/14
C4 757 45 56JF	C4 757 CMS448/15JF	ohne	108/5	63,4	45	675	2251	06/14
C4 757 45 56JF	C4 757 CMS448/15JF	ohne	108/5	63,4	45	720	2105	06/14
C4 757 45 56ZL	C4 757 CMS448/15ZL	ohne	108/5	63,4	45	665	2288	06/14
C4 757 45 56ZL	C4 757 CMS448/15ZL	ohne	108/5	63,4	45	675	2251	06/14
C4 757 45 56ZL	C4 757 CMS448/15ZL	ohne	108/5	63,4	45	720	2105	06/14
C4 757 28 91S CMS	C4 757 CMS448/12	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	28	620	2208	04/10
C4 757 28 91S CMS	C4 757 CMS448/12	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	28	630	2178	04/10
C4 757 28 91S CMS	C4 757 CMS448/12	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	28	640	2141	04/10
C4 757 28 91S CMS	C4 757 CMS448/12	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	28	660	2074	04/10
C4 757 28 91S JF	C4 757 CMS448/12JF	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	28	630	2178	06/14

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 2 von 9

C4 757 28 91S JF	C4 757 CMS448/12JF	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	28	640	2141	06/14
C4 757 28 91S JF	C4 757 CMS448/12JF	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	28	660	2074	06/14
C4 757 28 91S ZL	C4 757 CMS448/12ZL	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	28	630	2178	06/14
C4 757 28 91S ZL	C4 757 CMS448/12ZL	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	28	640	2141	06/14
C4 757 28 91S ZL	C4 757 CMS448/12ZL	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	28	660	2074	06/14
C4 757 37 91S CMS	C4 757 CMS448/14	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	685	2208	04/12
C4 757 37 91S CMS	C4 757 CMS448/14	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	695	2178	04/12
C4 757 37 91S CMS	C4 757 CMS448/14	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	720	2105	04/12
C4 757 37 91S JF	C4 757 CMS448/14JF	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	685	2208	06/14
C4 757 37 91S JF	C4 757 CMS448/14JF	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	695	2178	06/14
C4 757 37 91S JF	C4 757 CMS448/14JF	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	720	2105	06/14
C4 757 37 91S ZL	C4 757 CMS448/14ZL	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	685	2208	06/14
C4 757 37 91S ZL	C4 757 CMS448/14ZL	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	695	2178	06/14
C4 757 37 91S ZL	C4 757 CMS448/14ZL	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	37	720	2105	06/14
C4 757 48 91S CMS	C4 757 CMS448/16	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	48	720	2105	06/14
C4 757 48 91S JF	C4 757 CMS448/16JF	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	48	720	2105	06/14
C4 757 48 91S ZL	C4 757 CMS448/16ZL	SR22RKØ66.45-Ø57 .1	112/5	57,1	48	720	2105	06/14
C4 757 28 91S CMS	C4 757 CMS448/12	ohne	112/5	66,6	28	630	2178	04/10
C4 757 28 91S CMS	C4 757 CMS448/12	ohne	112/5	66,6	28	650	2105	04/10
C4 757 28 91S CMS	C4 757 CMS448/12	ohne	112/5	66,6	28	660	2074	04/10
C4 757 28 91S JF	C4 757 CMS448/12JF	ohne	112/5	66,6	28	630	2178	06/14
C4 757 28 91S JF	C4 757 CMS448/12JF	ohne	112/5	66,6	28	650	2105	06/14
C4 757 28 91S JF	C4 757 CMS448/12JF	ohne	112/5	66,6	28	660	2074	06/14
C4 757 28 91S ZL	C4 757 CMS448/12ZL	ohne	112/5	66,6	28	630	2178	06/14
C4 757 28 91S ZL	C4 757 CMS448/12ZL	ohne	112/5	66,6	28	650	2105	06/14
C4 757 28 91S	C4 757 CMS448/12ZL	ohne	112/5	66,6	28	660	2074	06/14

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



ZL									
C4 757 35 62S CMS	C4 757 CMS448/18	ohne	112/5	66,6	35	675	2251	05/14	
C4 757 35 62S CMS	C4 757 CMS448/18	ohne	112/5	66,6	35	695	2178	05/14	
C4 757 35 62S CMS	C4 757 CMS448/18	ohne	112/5	66,6	35	720	2105	05/14	
C4 757 35 62S JF	C4 757 CMS448/18JF	ohne	112/5	66,6	35	675	2251	06/14	
C4 757 35 62S JF	C4 757 CMS448/18JF	ohne	112/5	66,6	35	695	2178	06/14	
C4 757 35 62S JF	C4 757 CMS448/18JF	ohne	112/5	66,6	35	720	2105	06/14	
C4 757 37 91S CMS	C4 757 CMS448/14	ohne	112/5	66,6	37	675	2251	04/12	
C4 757 37 91S CMS	C4 757 CMS448/14	ohne	112/5	66,6	37	695	2178	04/12	
C4 757 37 91S CMS	C4 757 CMS448/14	ohne	112/5	66,6	37	720	2105	04/12	
C4 757 37 91S JF	C4 757 CMS448/14JF	ohne	112/5	66,6	37	675	2251	06/14	
C4 757 37 91S JF	C4 757 CMS448/14JF	ohne	112/5	66,6	37	695	2178	06/14	
C4 757 37 91S JF	C4 757 CMS448/14JF	ohne	112/5	66,6	37	720	2105	06/14	
C4 757 37 91S ZL	C4 757 CMS448/14ZL	ohne	112/5	66,6	37	675	2251	06/14	
C4 757 37 91S ZL	C4 757 CMS448/14ZL	ohne	112/5	66,6	37	695	2178	06/14	
C4 757 37 91S ZL	C4 757 CMS448/14ZL	ohne	112/5	66,6	37	720	2105	06/14	
C4 757 47 62S CMS	C4 757 CMS448/17	ohne	112/5	66,6	47	699	2178	06/14	
C4 757 47 62S CMS	C4 757 CMS448/17	ohne	112/5	66,6	47	720	2105	06/14	
C4 757 47 62S JF	C4 757 CMS448/17JF	ohne	112/5	66,6	47	699	2178	06/14	
C4 757 47 62S JF	C4 757 CMS448/17JF	ohne	112/5	66,6	47	720	2105	06/14	
C4 757 48 91S CMS	C4 757 CMS448/16	ohne	112/5	66,6	48	699	2178	06/14	
C4 757 48 91S CMS	C4 757 CMS448/16	ohne	112/5	66,6	48	720	2105	06/14	
C4 757 48 91S JF	C4 757 CMS448/16JF	ohne	112/5	66,6	48	699	2178	06/14	
C4 757 48 91S JF	C4 757 CMS448/16JF	ohne	112/5	66,6	48	720	2105	06/14	
C4 757 48 91S ZL	C4 757 CMS448/16ZL	ohne	112/5	66,6	48	699	2178	06/14	
C4 757 48 91S ZL	C4 757 CMS448/16ZL	ohne	112/5	66,6	48	720	2105	06/14	

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 4 von 9

C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	38	678	2250	05/06
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	38	720	2105	05/06
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	38	678	2250	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	38	720	2105	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	38	678	2250	05/06
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	38	720	2105	05/06
C4 757 48 10CMS	C4 757 CMS448/08	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	48	710	2129	06/14
C4 757 48 10CMS	C4 757 CMS448/08	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	48	720	2105	06/14
C4 757 48 10JF	C4 757 CMS448/08JF	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	48	710	2129	06/14
C4 757 48 10JF	C4 757 CMS448/08JF	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	48	720	2105	06/14
C4 757 48 10ZL	C4 757 CMS448/08ZL	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	48	710	2129	06/14
C4 757 48 10ZL	C4 757 CMS448/08ZL	SR10 Ø67.1-Ø60.1	114,3/5	60,1	48	720	2105	06/14
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	38	690	2208	05/06
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	38	720	2105	05/06
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	38	690	2208	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	38	720	2105	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	38	690	2208	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	38	720	2105	06/14
C4 757 48 10CMS	C4 757 CMS448/08	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	48	690	2208	06/14
C4 757 48 10CMS	C4 757 CMS448/08	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	48	720	2105	06/14
C4 757 48 10JF	C4 757 CMS448/08JF	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	48	690	2208	06/14
C4 757 48 10JF	C4 757 CMS448/08JF	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	48	720	2105	06/14
C4 757 48 10ZL	C4 757 CMS448/08ZL	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	48	690	2208	06/14
C4 757 48 10ZL	C4 757 CMS448/08ZL	SR12 Ø67.1-Ø64.1	114,3/5	64,1	48	720	2105	06/14
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	685	2271	05/06
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	705	2141	05/06
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	720	2105	05/06
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	685	2271	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	705	2141	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	720	2105	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	685	2271	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	705	2141	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	38	720	2105	06/14
C4 757 48 10CMS	C4 757 CMS448/08	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	48	720	2105	06/04
C4 757 48 10JF	C4 757 CMS448/08JF	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	48	720	2105	06/04
C4 757 48 10ZL	C4 757 CMS448/08ZL	SR14 Ø67.1-Ø66.1	114,3/5	66,1	48	720	2105	06/04
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	ohne	114,3/5	67,1	38	677	2251	05/06

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 5 von 9

C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	ohne	114,3/5	67,1	38	697	2178	05/06
C4 757 38 10CMS	C4 757 CMS448/11	ohne	114,3/5	67,1	38	720	2105	05/06
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	ohne	114,3/5	67,1	38	677	2251	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	ohne	114,3/5	67,1	38	697	2178	06/14
C4 757 38 10JF	C4 757 CMS448/11JF	ohne	114,3/5	67,1	38	720	2105	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	ohne	114,3/5	67,1	38	677	2251	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	ohne	114,3/5	67,1	38	697	2178	06/14
C4 757 38 10ZL	C4 757 CMS448/11ZL	ohne	114,3/5	67,1	38	720	2105	06/14
C4 757 48 10CMS	C4 757 CMS448/08	ohne	114,3/5	67,1	48	675	2251	06/14
C4 757 48 10CMS	C4 757 CMS448/08	ohne	114,3/5	67,1	48	720	2105	06/14
C4 757 48 10JF	C4 757 CMS448/08JF	ohne	114,3/5	67,1	48	675	2251	06/14
C4 757 48 10JF	C4 757 CMS448/08JF	ohne	114,3/5	67,1	48	720	2105	06/14
C4 757 48 10ZL	C4 757 CMS448/08ZL	ohne	114,3/5	67,1	48	675	2251	06/14
C4 757 48 10ZL	C4 757 CMS448/08ZL	ohne	114,3/5	67,1	48	720	2105	06/14
C4 757 35 16S CMS	C4 757 CMS448/13	ohne	120/5	72,6	35	695	2178	05/12
C4 757 35 16S CMS	C4 757 CMS448/13	ohne	120/5	72,6	35	720	2105	05/12
C4 757 35 16S JF	C4 757 CMS448/13JF	ohne	120/5	72,6	35	695	2178	06/14
C4 757 35 16S JF	C4 757 CMS448/13JF	ohne	120/5	72,6	35	720	2105	06/14
C4 757 35 16S ZL	C4 757 CMS448/13ZL	ohne	120/5	72,6	35	695	2178	06/14
C4 757 35 16S ZL	C4 757 CMS448/13ZL	ohne	120/5	72,6	35	720	2105	06/14

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller : CMS Automotive Trading GmbH
68789 St. Leon-Rot

Hersteller : CMS Automotive Trading GmbH
:
: 68789 St. Leon-Rot

Handelsmarke : C4

Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt

Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung

Masse des Rades : ca. 10,6 kg

I.2. Radanschluß

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung C4 757 37 91S CMS:

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 6 von 9

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: --	: CMS
Handelsmarke	: --	: C4
Radtyp	: --	: C4 757
Radausführung	: --	: C4 757 CMS448/14
Radgröße	: --	: 7 1/2 J X 17 H2
Typzeichen	: KBA 46759	: --
Einpreßtiefe	: --	: ET37
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 04.12
Gießereikennzeichnung	: --	: TS 8987 w.w. JF w.w. ZL
Weitere Kennzeichnung	: --	: w.w. 54431775

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Es liegen folgende Technischen Berichte/Nachweise vor:

Berichtart	Berichtnummer	Datum	Technischer Dienst
Fest.-Tech.-Bericht	366-0312-06-WIRD/N5-TB	23.08.2010	TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE
Fest.-Tech.-Bericht	366-0312-06-WIRD/N6-TB	06.04.2011	TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH
Gut.-Dauerfestigkeit	14-0732-A00-V01	21.08.2014	TÜV PFALZ
Gut.-Dauerfestigkeit	14-0732-A00-V02	01.09.2017	TÜV PFALZ

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgenreöße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VklBI S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 08.2008 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

IV. Zusammenfassung:

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
1	FORD, JAGUAR, JAGUAR LAND ROVER LIMITED (GB), LAND ROVER (GB), VOLVO, VOLVO CAR CORPORATION	C4 757 45 56CMS; C4 757 45 56CMS; C4 757 45 56JF; C4 757 45 56JF; C4 757 45 56ZL; C4 757 45 56ZL; C4 757 45 56ZL	45	17.10.2017	liegt bei
2	AUDI, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	C4 757 28 91S CMS; C4 757 28 91S CMS; C4 757 28 91S CMS; C4 757 28 91S JF; C4 757 28 91S JF; C4 757 28 91S ZL; C4 757 28 91S ZL; C4 757 28 91S ZL	28	17.10.2017	liegt bei
3	AUDI, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	C4 757 37 91S CMS; C4 757 37 91S CMS; C4 757 37 91S JF; C4 757 37 91S JF; C4 757 37 91S ZL; C4 757 37 91S ZL	37	17.10.2017	liegt bei
4	AUDI, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN	C4 757 48 91S CMS; C4 757 48 91S JF; C4 757 48 91S ZL	48	17.10.2017	liegt bei

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 8 von 9

5	AUDI, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ, Nissan International S. A.	C4 757 28 91S CMS; C4 757 28 91S CMS; C4 757 28 91S CMS; C4 757 28 91S JF; C4 757 28 91S JF; C4 757 28 91S JF; C4 757 28 91S ZL; C4 757 28 91S ZL; C4 757 28 91S ZL	28	17.10.2017	liegt bei
6	AUDI, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	C4 757 35 62S CMS; C4 757 35 62S CMS; C4 757 35 62S CMS; C4 757 35 62S JF; C4 757 35 62S JF; C4 757 35 62S JF	35	17.10.2017	liegt bei
7	AUDI, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	C4 757 37 91S CMS; C4 757 37 91S CMS; C4 757 37 91S CMS; C4 757 37 91S JF; C4 757 37 91S JF; C4 757 37 91S JF; C4 757 37 91S ZL; C4 757 37 91S ZL; C4 757 37 91S ZL	37	17.10.2017	liegt bei
8	DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	C4 757 47 62S CMS; C4 757 47 62S CMS; C4 757 47 62S JF; C4 757 47 62S JF	47	17.10.2017	liegt bei
9	AUDI, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	C4 757 48 91S CMS; C4 757 48 91S CMS; C4 757 48 91S JF; C4 757 48 91S JF; C4 757 48 91S ZL; C4 757 48 91S ZL	48	17.10.2017	liegt bei
10	SUZUKI, TOYOTA, TOYOTA MOTOR EUROPE NV/SA	C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10ZL; C4 757 38 10ZL	38	17.10.2017	liegt bei
11	SUZUKI, TOYOTA	C4 757 48 10CMS; C4 757 48 10CMS; C4 757 48 10JF; C4 757 48 10JF; C4 757 48 10ZL; C4 757 48 10ZL	48	17.10.2017	liegt bei
12	HONDA, ROVER	C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10ZL; C4 757 38 10ZL	38	17.10.2017	liegt bei
13	HONDA	C4 757 48 10CMS; C4 757 48 10CMS; C4 757 48 10JF; C4 757 48 10JF; C4 757 48 10ZL; C4 757 48 10ZL	48	17.10.2017	liegt bei
14	AUTOMOBILES DACIA S.A., NISSAN, Nissan International S. A., RENAULT	C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10ZL; C4 757 38 10ZL; C4 757 38 10ZL	38	17.10.2017	liegt bei

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 1/2 J X 17 H2
Antragsteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 9 von 9

15	Nissan International S. A., RENAULT	C4 757 48 10CMS; C4 757 48 10JF; C4 757 48 10ZL	48	17.10.2017	liegt bei
16	CHRYSLER (USA), CITROEN, DIAMOND, FORD, FORD MOTOR, HYUNDAI, Hyundai Motor Company, HYUNDAI Motor Company, HYUNDAI MOTOR (CZ), HYUNDAI MOTOR EUROPE, KIA, KIA MOTORS (SK), MAZDA, MAZDA J, Mazda Motor Corporation, MITSUBISHI, PEUGEOT	C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10CMS; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10JF; C4 757 38 10ZL; C4 757 38 10ZL; C4 757 38 10ZL	38	17.10.2017	liegt bei
17	HYUNDAI, Hyundai Motor Company, HYUNDAI Motor Company, HYUNDAI MOTOR (CZ), HYUNDAI MOTOR EUROPE, KIA, KIA MOTORS (SK), MAZDA, MAZDA J, Mazda Motor Corporation	C4 757 48 10CMS; C4 757 48 10CMS; C4 757 48 10JF; C4 757 48 10JF; C4 757 48 10ZL; C4 757 48 10ZL	48	17.10.2017	liegt bei
18	BMW, BMW AG	C4 757 35 16S CMS; C4 757 35 16S CMS; C4 757 35 16S JF; C4 757 35 16S JF; C4 757 35 16S ZL; C4 757 35 16S ZL	35	17.10.2017	liegt bei

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

V.3. Technische Unterlagen:

siehe Anlage: Technische Unterlagen



Cinibulk

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
Wien, 17.10.2017
HPS

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: Technische Unterlagen
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 1 von 1

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

Bezeichnung	Unterlagen	Datum / Änderung / Datum
Fest.-Tech.-Bericht	366-0312-06-WIRD/N6-TB	06.04.2011
Fest.-Tech.-Bericht	366-0312-06-WIRD/N5-TB	23.08.2010
Gut.-Dauerfestigkeit	14-0732-A00-V01	21.08.2014
Gut.-Dauerfestigkeit	14-0732-A00-V02	01.09.2017
Nabenkappe	C020 392	18.04.2004
Radbeschreibung	C4 757	08.08.2013 08.01.2014
Radbeschreibung JF	C4 757 55431775-A1	01.08.2014
Radbeschreibung ZL	C4 757 9508-1775	03.07.2017
Radbeschreibung_Anlage	C4 757	11.09.2014
Radbeschreibung_Anlage	C4 757	28.08.2017
Radmutter	D000395-N66	10.12.1997
Radmutter	D000394-N36	10.12.1997
Radmutter	M.12.60.28	13.11.1993
Radmutter	1912132	12.09.2007
Radmutter	1912023D	21.06.2000 d/03.09.2009
Radschraube	1714132A	08.10.2002 08.07.2004
Radschraube	TP2107-BB50	09.09.1999
Radschraube	TP2095-BB13	09.09.1999
Radschraube	D000344-BB10	09.09.1999
Radschraube	TP2094-BB43	09.09.1999
Radschraube	TP2094-BB42	09.09.1999
Radschraube Z87	3714T05	30.07.2007
Radschraube Z96	3714T05	30.07.2007
Radzeichnung	J448_000_F	08.05.2006 F/22.11.2013
Radzeichnung	J448_014_A	17.04.2012 A/22.11.2013
Radzeichnung	J448_011	12.12.2006
Radzeichnung	J448_012_D	03.07.2007 D/22.11.2013
Radzeichnung	J448_015	04.05.2012
Radzeichnung	J448_013	13.05.2011
Radzeichnung	J448_018	23.05.2014
Radzeichnung	J448_017	22.11.2013
Radzeichnung	J448_016	04.05.2012
Radzeichnung	J448_008_A	05.05.2006 A/02.08.2006
Radzeichnung JF BI1v3	54431775-A1	23.12.2013 1/06.08.2014
Radzeichnung JF BI2v3	54431775-A1	23.12.2013 1/06.08.2014
Radzeichnung JF BI3v3	54431775-A1	23.12.2013 1/06.08.2014
Radzeichnung ZL	9508-1775	28.02.2017
Zentrierring	D000_251-E_671	26.01.1995 5/27.02.2003
Zentrierring	RK Z95-66,45-57,1	04.03.2009

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: Allgemeine Hinweise
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 1 von 1

Wuchtgewichte

Sofern zum Auswuchten der Sonderräder an der Felgeninnenseite Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts bzw. unterhalb der Felgenschulter bzw. Klammerngewichte am inneren Felgenhorn angebracht werden, ist auf einen Mindestabstand von 3 mm zu Brems-, Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen zu achten.

Allgemeine Reifenhinweise

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V dürfen bei 210 km/h bis zu 100% und bei 240 km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W dürfen bei 240 km/h bis zu 100% und bei 270 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y dürfen bei 270 km/h bis zu 100% und bei 300 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Für Geschwindigkeiten über 300 km/h sind die Tragfähigkeiten vom Reifenhersteller zu bestätigen.

Bei der Bestimmung der Tragfähigkeit ist zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges eine Toleranz von 5% oder die vom Fahrzeughersteller vorgegebene Toleranz zu addieren und der Einfluß des Sturzwinkels zu beachten.

Bei Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR sind die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebenen Reifenfülldruck zu beachten ist.

Um ungünstige Einflüsse auf das Fahrverhalten zu vermeiden, sollten jeweils nur gleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) am Fahrzeug montiert werden. Spezielle Auflagen im Gutachten bleiben hiervon unberührt.

Ersatzrad

Die Bezieher der Sonderräder müssen darauf hingewiesen werden, daß bei Verwendung des serienmäßigen Ersatzrades die serienmäßigen Radbefestigungsteile zu verwenden sind.

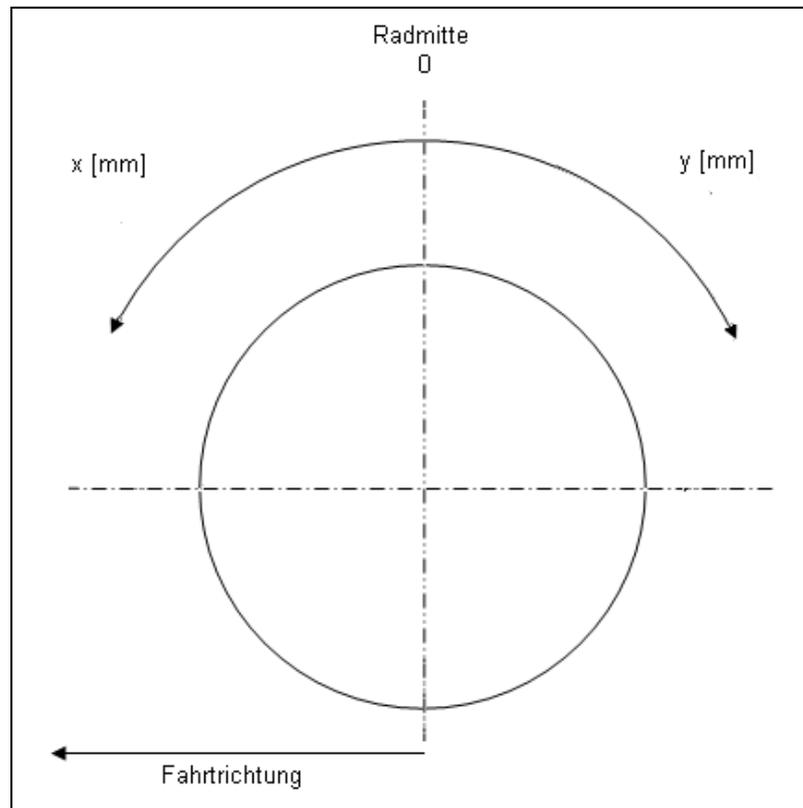
**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANHANG: Nacharbeitsprofile - Skizze Radhaus
Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017

Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Nacharbeitsauflagen Nr.

26B, 26P, 27B, 27I, 26N, 26J, 27F, 27H



**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Seite: 1 von 22

Fahrzeughersteller : AUDI, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 7 1/2 J X 17 H2

Einpreßtiefe (mm) : 35

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 112/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mitteln- och (mm)	Zentrierring- werkstoff	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll- umf. (mm)	gültig ab Fertig- datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
C4 757 35 62S CMS	C4 757 CMS448/18	ohne	66,6		675	2251	05/14
C4 757 35 62S CMS	C4 757 CMS448/18	ohne	66,6		695	2178	05/14
C4 757 35 62S CMS	C4 757 CMS448/18	ohne	66,6		720	2105	05/14
C4 757 35 62S JF	C4 757 CMS448/18JF	ohne	66,6		675	2251	06/14
C4 757 35 62S JF	C4 757 CMS448/18JF	ohne	66,6		695	2178	06/14
C4 757 35 62S JF	C4 757 CMS448/18JF	ohne	66,6		720	2105	06/14

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : AUDI

Befestigungsteile : Kugelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 30 mm, Durchm. 28 mm

Zubehör : Serienschrauben

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 140 Nm

Verkaufsbezeichnung: **AUDI Q5**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8R 8R1	e13*2007/46*1083*.. e13*2007/46*1083*..	100 -200	235/65R17 255/60R17 106	51G; 52J 11A; 24N; 24O; 52J	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 75I; 76S; 76Z
8R 8R1	e13*2007/46*1083*.. e13*2007/46*1083*..	100 -110	225/65R17 102	12I; 51G; 52J	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 76S

Verkaufsbezeichnung: **AUDI Q5 HYBRID**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8R2	e13*2007/46*1179*..	100 -200	235/65R17 255/60R17 106	51G; 52J 11A; 24N; 24O; 52J	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 75I; 76S; 76Z

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Seite: 2 von 22

Verkaufsbezeichnung: **AUDI Q5 HYBRID**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8R2	e13*2007/46*1179*..	100 - 110	225/65R17 102	12I; 51G; 52J	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 76S

Verkaufsbezeichnung: **AUDI Q5, SQ5, SQ5 TDI**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
8R	e1*2001/116*0473*..	100 - 200	235/65R17	51G; 52J	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 75I; 76S; 76Z
			255/60R17 106	11A; 24N; 24O; 52J	
8R	e1*2001/116*0473*..	100 - 110	225/65R17 102	12I; 51G; 52J	Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 76S

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ

Befestigungsteile : Kugelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 27 mm, Durchm. 28 mm, für Typ : 176; 212K; 169; 172; 245; 246; 207; 212; 117; 204; 245G; 204 K

Zubehör : Serienschrauben

Befestigungsteile : Kugelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 27 mm, Durchm. 28 mm, für Typ : 204 X

Zubehör : Serie.-schr.A 000 940 49 07

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 130 Nm für Typ : 117; 169; 172; 176; 204; 204 K; 207; 212; 212K; 245; 245G; 246
150 Nm (GLK) für Typ : 204 X

Verkaufsbezeichnung: **A-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
169	e1*2001/116*0288*..	60 - 103	205/45R17 84	11A; 22I; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D
			205/45R17 84W	11A; 22I; 24J; 24M	
		60 - 142	205/45R17 88	11A; 22I; 24J; 24M	
			215/45R17 87	11A; 21P; 22B; 24C; 24D	
			225/45R17 90	11A; 21B; 22B; 24C; 24D	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Seite: 3 von 22

Verkaufsbezeichnung: **A-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
176	e1*2007/46*0928*..	66 - 125	205/50R17 93	11A; 24J; 248; 26B; 26N; 27H	A-Klasse; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 76S
			215/45R17 91	11A; 246; 248; 26N; 26P; 27H	
			215/45R17 91	11A; 246; 248; 26N; 26P; 27H	
		66 - 160	225/45R17 91	11A; 24J; 248; 26B; 26N; 27H	
			235/45R17 94	11A; 24J; 244; 247; 26B; 26N; 27H	
		155 - 160	205/50R17 93	11A; 24J; 248; 26B; 26N; 27H; 52J	
			215/45R17 91	11A; 246; 248; 26N; 26P; 27H; 52J	

Verkaufsbezeichnung: **B-Klasse**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
246	e1*2007/46*0751*..	66 - 155	205/50R17 93	11A; 24J; 248; 26B; 26N	B-Klasse ab Mj. 2011; nicht Natural Gas Drive; nicht Electric Drive; Kombi; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 76S
			215/45R17 91	11A; 24J; 248; 26B; 26N	
			225/45R17 91	11A; 24J; 248; 26B; 26N	
			235/45R17 94	11A; 24J; 248; 26B; 26J; 27H	

Verkaufsbezeichnung: **B-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
245	e1*2001/116*0314*..	70 - 142	205/45R17 88	11A; 24J; 24M	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D
			205/50R17 89	11A; 22I; 24J; 24M	
			215/45R17 87	11A; 22I; 24J; 24M	
			225/45R17 90	11A; 22I; 24J; 24M	

Verkaufsbezeichnung: **B-KLASSE, B 180 NGT, A-KLASSE, CLA, GLA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
245G	e1*2001/116*0470*..	66 - 125	205/50R17 93	11A; 24J; 248; 26B; 26N; 27H	A-Klasse; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 76S
			215/45R17 91	11A; 246; 248; 26N; 26P; 27H	
			215/45R17 91	11A; 246; 248; 26N; 26P; 27H	
		66 - 160	225/45R17 91	11A; 24J; 248; 26B; 26N; 27H	
			235/45R17 94	11A; 24J; 244; 247; 26B; 26N; 27H	
		155 - 160	205/50R17 93	11A; 24J; 248; 26B; 26N; 27H; 52J	
			215/45R17 91	11A; 246; 248; 26N; 26P; 27H; 52J	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 4 von 22

Verkaufsbezeichnung: **B-KLASSE, B 180 NGT, A-KLASSE, CLA, GLA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
245G	e1*2001/116*0470*..	80 - 155	205/50R17 93	11A; 24J; 244; 26B; 26J; 27H	CLA; Sportfahrwerk; CLA Limousine; CLA Shooting brake; Kombilimousine; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 76S
			215/45R17 91	11A; 24J; 248; 26B; 26J	
			225/45R17 91	11A; 24J; 244; 26B; 26J; 27H	
			235/45R17 94	11A; 24J; 244; 26B; 26J; 27H	
245G	e1*2001/116*0470*..	100 - 160	225/45R17 91	11A; 246; 26B; 26J; 27H	CLA; CLA Limousine; CLA Shooting brake; Kombilimousine; Limousine; Allradantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 76S
			235/45R17 94	11A; 24J; 24M; 26B; 26J; 27H	
245G	e1*2001/116*0470*..	80 - 155	215/60R17 96	11A; 26P	nicht Sportfahrwerk; GLA; nicht Fahrdynamik Paket; nicht Offroad- Fahrwerk; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 76S
			225/55R17 97	11A; 248; 26P; 27I	
			225/60R17 99	11A; 248; 26P; 27H; 27I	
			235/55R17 99	11A; 246; 248; 26B; 26N; 27H; 27I	
			235/60R17 102	11A; 246; 248; 26B; 26N; 27B; 27H	
			245/50R17 99	11A; 24J; 248; 26B; 26N; 27B; 27H	
245G	e1*2001/116*0470*..	80 - 155	205/50R17 93	11A; 24J; 244; 26B; 26N	CLA; nicht Sportfahrwerk; CLA Limousine; CLA Shooting brake; Kombilimousine; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 76S
			215/45R17 91	11A; 24J; 248; 26B; 26N	
			225/45R17 91	11A; 24J; 244; 26B; 26N	
			235/45R17 94	11A; 24J; 244; 26B; 26J; 27H	
245G	e1*2001/116*0470*..	66 - 155	205/50R17 93	11A; 24J; 248; 26B; 26N	B-Klasse ab Mj. 2011; nicht Natural Gas Drive; nicht Electric Drive; Kombi; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 573; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 76S
			215/45R17 91	11A; 24J; 248; 26B; 26N	
			225/45R17 91	11A; 24J; 248; 26B; 26N	
			235/45R17 94	11A; 24J; 248; 26B; 26J; 27H	

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Seite: 5 von 22

Verkaufsbezeichnung: **C-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
204	e1*2001/116*0431*..	85 - 155	205/55R17 95	nicht Coupe; nicht Allradantrieb; 11A; 24J; 248; 26B; 26N; 26P	Nur Baureihe 205; neue C-Klasse; Cabrio; Kombilimousine; Coupe; Limousine; Allradantrieb; Heckantrieb; nicht Hybrid; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 76S
			215/50R17 95	nicht Coupe; nicht Allradantrieb; 11A; 24J; 248; 26B; 26N	
			215/55R17 94	nicht Coupe; nicht Allradantrieb; 11A; 24J; 248; 26B; 26N	
		85 - 245	225/50R17 98	11A; 24J; 248; 26B; 26J; 67T	
			235/45R17 94Y	11A; 24J; 248; 26B; 26N	
			235/50R17 96	11A; 241; 246; 248; 26B; 26J; 27I; 6BB	
			245/45R17 95Y	11A; 24J; 248; 26B; 26J	
204	e1*2001/116*0431*..	115 - 225	225/45R17 91	11A; 24J; 26B; 26N; 27I	bis e1*2001/116*0431*36; Coupe; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 76S
			235/45R17 94	11A; 24J; 26B; 26N; 27I	
204	e1*2001/116*0431*..	88 - 225	225/45R17 94	11A; 24J; 24M	Nur Baureihe 204; Limousine; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 76S
			235/45R17 94	11A; 24J; 24M	
204	e1*2001/116*0431*..	120 - 225	225/45R17 91	11A; 24J; 24M	Nur Baureihe 204; Nur 4-MATIC; Limousine; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 76S
			235/45R17 94	11A; 24J; 24M	
204 K	e1*2001/116*0457*..	88 - 225	225/45R17 91Y	11A; 24J; 24M	bis e1*2001/116*0457*24; Kombi; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 76S
			235/45R17 97	11A; 21P; 22I; 22M; 24J; 24M	
204 K	e1*2001/116*0457*..	120 - 170	225/45R17 91W	11A; 24J; 24M	Nur 4-MATIC; bis e1*2001/116*0457*24; Kombi; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 76S
			235/45R17 94	11A; 21P; 22I; 22M; 24J; 24M	

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 6 von 22

Verkaufsbezeichnung: **CLA-Klasse**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
117	e1*2007/46*1007*..	80 - 155	205/50R17 93	11A; 24J; 244; 26B; 26N	CLA; nicht Sportfahrwerk; CLA Limousine; CLA Shooting brake; Kombilimousine; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 76S
			215/45R17 91	11A; 24J; 248; 26B; 26N	
			225/45R17 91	11A; 24J; 244; 26B; 26N	
			235/45R17 94	11A; 24J; 244; 26B; 26J; 27H	
117	e1*2007/46*1007*..	80 - 155	205/50R17 93	11A; 24J; 244; 26B; 26J; 27H	CLA; Sportfahrwerk; CLA Limousine; CLA Shooting brake; Kombilimousine; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 76S
			215/45R17 91	11A; 24J; 248; 26B; 26J	
			225/45R17 91	11A; 24J; 244; 26B; 26J; 27H	
			235/45R17 94	11A; 24J; 244; 26B; 26J; 27H	

Verkaufsbezeichnung: **E-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
212	e1*2001/116*0501*..	100 - 150	225/50R17 94W	11A; 21P; 24J; 248	Baureihe W212; Stufenheck; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 76S; 76T
			235/45R17 94W	11A; 21P; 51J	
		100 - 225	225/50R17 94Y	11A; 21P; 24J; 248	
			235/45R17 94Y	11A; 21P; 57E; 57W	
			245/45R17 95W	11A; 21P; 24J; 248; 5HR	
			245/45R17 95Y	11A; 21P; 24J; 248	

Verkaufsbezeichnung: **E-KLASSE COUPE, CABRIO**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
207	e1*2001/116*0502*..	120 - 215	205/50R17 93Y	51J	Coupe; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 76S
			215/45R17 91Y	51J	
			215/50R17 91Y	51J	
			225/45R17 91Y	51J	
			235/45R17 94	575; 68A	
207	e1*2001/116*0502*..	225 - 245	235/45R17 94	575	
		120 - 215	235/45R17 94	575	Cabrio; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 76S
120 - 245	235/45R17 97	575			

Verkaufsbezeichnung: **E-KLASSE (212) KOMBI**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
212K	e1*2007/46*0200*..	100 - 150	235/45R17 97Y		Kombi; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 75I; 76S; 76T
		100 - 225	225/50R17 98Y	11A; 245	
			235/45R17 97	57E; 57W	
			245/45R17 99	11A; 245	

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Seite: 7 von 22

Verkaufsbezeichnung: **GLC-KLASSE, GLK-KLASSE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
204 X	e1*2001/116*0480*..	100 -225	235/55R17 99	11A; 24J; 24M	GLK; Allradantrieb; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74D; 75I; 76O
			235/60R17 102	11A; 24J; 24M	
			245/55R17 102	11A; 24J; 24M	
			255/50R17 101	11A; 21P; 22I; 24C; 24D	
			255/55R17 104	11A; 21P; 22I; 24C; 24D; 575	

Verkaufsbezeichnung: **SLK / SLC**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
172	e1*2007/46*0548*..	115 -225	205/50R17 89		Cabrio; Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74D; 76S
			215/45R17 87		
			225/45R17 91		
			235/45R17 94	11A; 26P	

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindizes, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und diese zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Betrieb nicht zu überschreiten.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüferingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist.

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Seite: 8 von 22

Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.

- 21I) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm (einschließlich Kettenschloss) auflagen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 21B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21P) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22B) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22I) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22M) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 241) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 244) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 246) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 247) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Seite: 9 von 22

- Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24N) Die Radabdeckung an Achse 2 ist - sofern serienmäßig nicht vorhanden - durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
Bei Nachrüstung ist der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIII b zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 24O) Die Radabdeckung an Achse 1 ist - sofern serienmäßig nicht vorhanden - durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
Bei Nachrüstung ist der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIII b zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Seite: 10 von 22

- Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 26B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26J) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27B) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27I) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.
- 52J) Diese Reifengröße ist nur mit M+S-Profil zulässig. Die Lauffläche und die Struktur sind bei M+S-Profil so konzipiert, dass sie vor allem auf Matsch und Schnee (Winter) bessere Fahreigenschaften gewährleisten.
- 573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind.
Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Seite: 11 von 22

575) Es sind die serienmäßigen Reifen-Kombinationen zulässig.
Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig. Die Hinweise und Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

57E) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Vorderachse zulässig.

57W) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	235/45R17
Hinterachse:	265/40R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

5HR) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1380kg, im Anhängerbetrieb bis 100km/h ist eine Erhöhung der Reifentragfähigkeit bis zu 10% nach ETRTO zulässig.

67T) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	225/50R17
Hinterachse:	245/45R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

68A) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	215/50R17
Hinterachse:	235/45R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

6BB) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	235/50R17
Hinterachse:	255/45R17

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Seite: 12 von 22

- empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74D) Es dürfen nur die serienmäßigen Radbefestigungsteile vom Fahrzeughersteller verwendet werden.
- 75I) Die zulässige Achslast des Fahrzeugs darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges, gegebenenfalls ist die erhöhte Achslast im Anhängerbetrieb anzupassen oder zu streichen.
- 76O) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 19-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76T) Die Verwendung dieser Felgenreöße ist nur zulässig, wenn die Felgenbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Felgen, nicht unterschritten wird.
- 76Z) Die Verwendung dieser Radgröße ist nur in Verbindung mit M+S-Reifen zulässig.

§ 22 46759*10

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: DAIMLER
Fahrzeugtyp: 204
Genehm.Nr.: e1*2001/116*0431*..
Handelsbez.: C-KLASSE

Variante(n): ab e1*2001/116*0431*29, Nur Baureihe 205

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 300	y = 350	VA
26P	x = 240	y = 285	VA
27B	x = 300	y = 350	HA
27I	x = 250	y = 300	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 300	y = 350	30	VA
26N	x = 300	y = 350	8	VA
27F	x = 300	y = 350	30	HA
27H	x = 300	y = 350	8	HA

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 14 von 22

Fahrzeug:

Hersteller: DAIMLER
Fahrzeugtyp: 246
Genehm.Nr.: e1*2007/46*0751*..
Handelsbez.: B-Klasse

Variante(n): Frontantrieb, Kombi

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 305	y = 335	VA
26B	x = 355	y = 385	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 355	y = 385	8	VA
26J	x = 355	y = 385	18	VA
27H	x = 310	y = 295	8	HA
27F	x = 310	y = 295	13	HA

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Seite: 15 von 22

Fahrzeug:

Hersteller: DAIMLER
Fahrzeugtyp: 204
Genehm.Nr.: e1*2001/116*0431*..
Handelsbez.: C-KLASSE

Variante(n): Coupe, Heckantrieb

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 245	y = 350	VA
26P	x = 195	y = 300	VA
27B	x = 340	y = 260	HA
27I	x = 290	y = 210	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 245	y = 350	8	VA
26J	x = 245	y = 350	17	VA
27H	x = 340	y = 260	8	HA
27F	x = 340	y = 260	28	HA

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Seite: 16 von 22

Fahrzeug:

Hersteller: DAIMLER
Fahrzeugtyp: 245G
Genehm.Nr.: e1*2001/116*0470*..
Handelsbez.: B-KLASSE, B 180 NGT, A-KLASSE, CLA, GLA

Variante(n): Fahrdynamik-Paket, GLA, Sportfahrwerk

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 280	y = 240	VA
27B	x = 300	y = 280	HA
27I	x = 250	y = 200	HA
26B	x = 350	y = 340	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 350	y = 340	25	VA
26N	x = 350	y = 340	8	VA
27F	x = 300	y = 280	30	HA
27H	x = 300	y = 280	8	HA

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Seite: 17 von 22

Fahrzeug:

Hersteller: DAIMLER
Fahrzeugtyp: 245G
Genehm.Nr.: e1*2001/116*0470*..
Handelsbez.: B-KLASSE, B 180 NGT, A-KLASSE, CLA, GLA

Variante(n): Frontantrieb, Limousine

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 305	y = 335	VA
26B	x = 355	y = 385	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 355	y = 385	8	VA
26J	x = 355	y = 385	18	VA
27H	x = 310	y = 295	8	HA
27F	x = 310	y = 295	13	HA

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Seite: 18 von 22

Fahrzeug:

Hersteller: DAIMLER
Fahrzeugtyp: 245G
Genehm.Nr.: e1*2001/116*0470*..
Handelsbez.: B-KLASSE, B 180 NGT, A-KLASSE, CLA, GLA

Variante(n): Frontantrieb, Limousine, nur CLA, nur Sportfahrwerk

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 280	y = 330	VA
26P	x = 230	y = 280	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 280	y = 330	8	VA
26N	x = 280	y = 330	30	VA
27F	x = 300	y = 320	18	HA
27H	x = 300	y = 320	8	HA

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Seite: 19 von 22

Fahrzeug:

Hersteller: DAIMLER
Fahrzeugtyp: 117
Genehm.Nr.: e1*2007/46*1007*..
Handelsbez.: CLA-Klasse

Variante(n): Frontantrieb, Limousine, nur CLA, nur Sportfahrwerk

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26B	x = 280	y = 330	VA
26P	x = 230	y = 280	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26J	x = 280	y = 330	8	VA
26N	x = 280	y = 330	30	VA
27F	x = 300	y = 320	18	HA
27H	x = 300	y = 320	8	HA

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Seite: 20 von 22

Fahrzeug:

Hersteller: DAIMLER
Fahrzeugtyp: 176
Genehm.Nr.: e1*2007/46*0928*..
Handelsbez.: A-KLASSE

Variante(n): Frontantrieb

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 200	y = 310	VA
26B	x = 250	y = 350	VA
27I	x = 240	y = 315	HA
27B	x = 290	y = 350	HA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 250	y = 350	8	VA
26J	x = 250	y = 350	20	VA
27H	x = 290	y = 350	8	HA
27F	x = 290	y = 350	22,5	HA

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757
Stand: 17.10.2017



Seite: 21 von 22

Fahrzeug:

Hersteller: DAIMLER
Fahrzeugtyp: 117
Genehm.Nr.: e1*2007/46*1007*..
Handelsbez.: CLA-Klasse

Variante(n): Frontantrieb, Limousine

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 305	y = 335	VA
26B	x = 355	y = 385	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 355	y = 385	8	VA
26J	x = 355	y = 385	18	VA
27H	x = 310	y = 295	8	HA
27F	x = 310	y = 295	13	HA

§ 22 46759*10

**Gutachten 366-0312-06-WIRD/N11
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 46759**

ANLAGE: 6

Hersteller: CMS Automotive Trading GmbH

Radtyp: C4 757

Stand: 17.10.2017



Fahrzeug:

Hersteller: MERCEDES
Fahrzeugtyp: 172
Genehm.Nr.: e1*2007/46*0548*..
Handelsbez.: SLK / SLC

Variante(n): Cabrio, Heckantrieb

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Nacharbeit im Bereich		Achse
	von [mm]	bis [mm]	
26P	x = 250	y = 250	VA
26B	x = 300	y = 300	VA

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

Auflagen	Im Bereich		Aufweiten um [mm]	Achse
	von [mm]	bis [mm]		
26N	x = 300	y = 300	8	VA
26J	x = 300	y = 300	18	VA
27H	x = 280	y = 300	8	HA
27F	x = 280	y = 300	30	HA

§ 22 46759*10